

BFD Ü27



Seminarangebote

Bundesfreiwilligendienst Ü27

September 2019 - Juli 2020

Diakonie 
Württemberg

Liebe Freiwillige im BFD,

Sie haben Ihren Freiwilligendienst begonnen. Darüber freuen wir uns sehr und begrüßen Sie herzlich!

Es gibt für Sie viel kennenzulernen in Ihrem neuen Alltag: Die Einrichtung, den Tagesablauf, neue Tätigkeiten und natürlich auch viele neue Menschen. Das ist manchmal anstrengend, aber oft auch anregend.

Eine Institution, mit der Sie zu tun haben, ist das Diakonische Werk Württemberg.

Als Mitarbeitende der Abteilung *Freiwilliges Engagement* sind wir zuständig für die Freiwilligen, die älter als 27 Jahre sind. Vielleicht haben Sie uns schon kennengelernt, weil wir Sie beraten oder in Ihre jetzige Stelle vermittelt haben. Vielleicht hatten Sie auch noch keinen Kontakt zu unserer Abteilung.

Auf jeden Fall gilt: In allen Fragen, die den Bundesfreiwilligendienst bei der Diakonie betreffen, dürfen Sie sich gerne an uns wenden. Darüber hinaus können Sie jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen, wenn es bei Ihrer Arbeit einmal schwierig ist und Sie Unterstützung brauchen.

Mit Ihrer Entscheidung für einen BFD haben Sie eine Kombination aus praktischer Arbeit und begleitenden Bildungstagen gewählt. Auch diese Bildungstage sind Teil unseres Auftrags und wir beraten Sie dazu gerne.

In diesem Heft finden Sie unsere Seminarangebote bis Juli 2020. Im Frühjahr 2020 erhalten Sie dann automatisch ein neues Seminarheft mit weiteren Angeboten bis Februar 2021.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit im BFD mit vielen wertvollen Erfahrungen und freuen uns auf die persönliche Begegnung mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Tobias Burgenmeister, Ute Fischer, Svenja Fuchs
Klaus Pertschy, Karin Willrich-Flothow, Sabine Zeller

Team Bundesfreiwilligendienst Ü27

Wichtiges zu den Seminaren im Bundesfreiwilligendienst über 27 Jahre

BFD Ü27

- Pro Dienstmonat ist rechnerisch ein Seminartag verbindlich. Wir laden Sie zu einer Einführungsreflexion und einem Abschluss-/Dankeschöntag ein. Die weiteren Tage können Sie Ihren Interessen und Bedürfnissen entsprechend selbst zusammenstellen.
- Die Kosten für die Seminare (Material, Seminarleitung, Verpflegung sowie ggf. Übernachtung) trägt das Diakonische Werk Württemberg. Die Fahrtkosten zu den Seminarorten (bzw. zum Treffpunkt bei Fahrten über die Grenze von Baden-Württemberg hinaus) übernimmt die Einsatzstelle.
- Alle mehrtägigen Seminare sind mit Übernachtung. In der Regel haben Sie ein Einzelzimmer mit Dusche und WC (**Ausnahmen sind im Heft erwähnt**).
- Die Teilnahme an den Seminaren ist Arbeitszeit. Ein Seminartag entspricht einem Arbeitstag in der Einsatzstelle.
- Bitte melden Sie sich zu den einzelnen Veranstaltungen mit dem Anmeldeformular am Ende dieses Heftes möglichst schnell bei uns an.
Wir versenden daraufhin eine Terminübersicht Ihrer Seminare an Ihre Einsatzstelle. Sie erhalten zwei bis drei Wochen vor den Seminartagen **per E-Mail** eine Einladung mit näheren Angaben zu den Uhrzeiten und einer Anfahrtsbeschreibung. Bitte überprüfen Sie daher regelmäßig Ihr Postfach.
- Einige Veranstaltungen haben eine Höchstteilnehmendenzahl. Sollte diese bei Eingang Ihrer Anmeldung bereits erreicht bzw. überschritten sein, informieren wir Sie darüber.
- Wir behalten uns vor, Seminare bei zu geringer Teilnehmendenzahl kurzfristig abzusagen.

Datum	Nummer	Thema	Ort
Di, 10.09. – Do, 12.09.19	Ü27-1901	Erlebnispädagogische Tage	Meßstetten
Di, 17.09.19	Ü27-1902	Herbstliche Fülle in der Natur	Ludwigsburg
Di, 08.10.19	Ü27-1903	Auskommen mit dem Einkommen	Stuttgart
Do, 10.10.19	Ü27-1904	Bogenschießen	Böblingen
Di, 15.10. – Fr, 18.10.19	Ü27-1905	Studienreise München	München
Fr, 18.10. – Sa, 19.10.19	Ü27-1906	Maskenbau und Maskentheater	Waiblingen
Di, 22.10. – Mi, 23.10.19	Ü27-1907	Dekorative Sterne selbst herstellen	Tübingen
Di, 29.10.19	Ü27-1908	Kinästhetik – Bewegungskompetenz	Stuttgart
Mo, 04.11. – Di, 05.11.19	Ü27-1909	Upcycling – Das zweite Leben einer Verpackung	Heilbronn
Mo, 11.11. – Mi, 13.11.19	Ü27-1910	Psychische Erkrankungen	Hechingen
Mo, 18.11.19	Ü27-1911	Die Kunst, Gesichter zu fotografieren	Dettingen/ Erms
Di, 19.11.19	Ü27-1912	Stuttgart kennenlernen – Hotel Silber	Stuttgart
Do, 21.11.19	Ü27-1913	Stress und Entspannung	Wernau
Mi, 27.11. – Fr, 29.11.19	Ü27-1914	Kunsttherapie in der Sozialen Arbeit	Sulz a.N.
Di, 03.12. – Mi, 04.12.19	Ü27-1915	Tod und Sterben	Stuttgart
Di, 10.12. – Mi, 11.12.19	Ü27-1916	(M)eine Welt – Interkulturelles Zusammensein	Wernau
Mo, 16.12.19	Ü27-1917	Gewalt, Deeskalation und Zivilcourage	Stuttgart
Mi, 18.12.19	Ü27-1918	Stuttgart kennenlernen – Weihnachtsgeschichten	Stuttgart

Datum	Nummer	Thema	Ort
fällt aus	Ü27-1919	Nähe und Distanz (Teil 1 und Teil 2)	Reutlingen
Do, 16.01.20	Ü27-1920	Stuttgart kennenlernen – Sonderausstellung Op-Art	Stuttgart
fällt aus	Ü27-1921	Sucht	Tübingen
Do, 23.01.20	Ü27-1922	Tape Art	Stuttgart
Di, 28.01.20	Ü27-1923	Filzen	Stuttgart
Di, 04.02.20	Ü27-1924	Reflexion und Theater	Stuttgart
Mi, 05.02. – Fr, 07.02.20	Ü27-1925	Sportpolitik	Tübingen
Do, 06.02.20	Ü27-1926	Digitale Kompetenz im Netz	Stuttgart
Di, 25.02.20	Ü27-1927	Auskommen mit dem Einkommen	Stuttgart
Mo, 02.03. – Di, 03.03.20	Ü27-1928	Stress und Entspannung	Hechingen
Mo, 16.03.20	Ü27-1929	Stuttgart kennenlernen – Villa Reitzenstein	Stuttgart
Mi, 25.03. – Do, 26.03.20	Ü27-1930	Stockkampfkunst	Leinfelden- Echterdingen
Mo, 30.03. – Mi, 01.04.20	Ü27-1931	Psychische Erkrankungen	Hechingen
Mo, 06.04. – Mi, 08.04.20	Ü27-1932	Natur spüren und erleben	St. Georgen
Mo, 20.04.20	Ü27-1933	Stuttgart kennenlernen – Auf der Spur der Eisenbahn	Stuttgart
Di, 21.04. – Mi, 22.04.20	Ü27-1934	Kreatives Gestalten	Tübingen
Do, 07.05. – Fr, 08.05.20	Ü27-1935	Rhythmus – Stimme – Bewegung	Bad Liebenzell
Di, 12.05.20	Ü27-1936	Wildkräuter	Ludwigsburg

Datum	Nummer	Thema	Ort
Mi, 13.05. – Fr, 15.05.20	Ü27-1937	Augsburg	Augsburg
So, 17.05. – Di, 19.05.20	Ü27-1938	Klostertage	Bad Urach
Mo, 25.05. – Mi, 27.05.20	Ü27-1939	Kreatives Arbeiten mit Farbe	Karlsruhe
Mi, 03.06. – Do, 04.06.20	Ü27-1940	Kanufahrt Fränkische Schweiz	Waischenfeld
Do, 18.06.20	Ü27-1941	Klettern	Hessigheim
Mo, 22.06. – Do, 25.06.20	Ü27-1942	Weltreligionen	Insel Reichenau
Do, 25.06.20	Ü27-1943	Gedenkstätte Grafeneck	Gomadingen
Mo, 29.06. – Fr, 03.07.20	Ü27-1944	Studienreise Hamburg	Hamburg
Mo, 06.07. – Mi, 08.07.20	Ü27-1945	Lebensraum Alm	Immenstadt
Fr, 10.07.20	Ü27-1946	Kriminalität und ihre Folgen	Stuttgart
Fr, 24.07.20	Ü27-1947	Rechtsterrorismus in Deutschland	Stuttgart
Di, 14.07.20	Ü27-1948	Nähe und Distanz	Reutlingen
Mi, 15.07. – Fr, 17.07.20	Ü27-1949	Pilgern auf dem Münchner Jakobsweg	Oberbayern
So, 26.07. – Do, 30.07.20	Ü27-1950	Studienreise Berlin	Berlin

Einführungsreflexionstag

Bundesfreiwilligendienst - das heißt, sich für unsere Gesellschaft zu engagieren und in Teil- oder Vollzeit einen Dienst im sozialen Bereich zu leisten. Welche Bedeutung der BFD für Sie persönlich, aber auch für die Gesellschaft hat, wie die Realität im Arbeitsalltag aussieht, was Sie antreibt, was Sie schätzen oder vermissen, das sind unsere Themen. Außerdem dient der Tag einem ersten gegenseitigen Kennenlernen und wir geben Ihnen einen Überblick über alles Wissenswerte im BFD in der Diakonie Württemberg.

Einführungsreflexionstage finden in regelmäßigen Abständen über das ganze Jahr verteilt statt. Wir laden Sie rechtzeitig zu einem dieser Tage ein.

Leitung: Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement
Svenja Fuchs, Referentin Freiwilliges Engagement
Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement
Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement

Abschluss-/Dankeschöntag

Ihr BFD geht seinem Ende entgegen. Für Sie ist es Zeit, zurückzublicken und Abschied zu nehmen. Für uns ist es Zeit, DANKE zu sagen...

Haben sich Ihre Erwartungen erfüllt? Was nehmen Sie mit und was lassen Sie zurück? Was wird Ihnen lange in Erinnerung bleiben und was wollen Sie uns, der Diakonie und Ihrer Einsatzstelle auf jeden Fall noch sagen?

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Einsatz in der Gruppe Revue passieren zu lassen und sich von - vielleicht lieb gewonnenen - „Mit-Bufdis“ aus anderen Einsatzstellen zu verabschieden.

Außerdem wollen wir uns an diesem Tag mit einem kleinen Überraschungsprogramm für Ihren Einsatz im Freiwilligendienst bedanken.

Abschluss-/Dankeschöntage finden in regelmäßigen Abständen über das ganze Jahr verteilt statt. Wir laden Sie rechtzeitig zu einem dieser Tage ein.

Leitung: Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement
Svenja Fuchs, Referentin Freiwilliges Engagement
Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement
Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1901

Erlebnispädagogische Tage – Selbsterfahrung und Handlungs- ideen

„Nehmen Sie mehrere Seile und Karabiner und bauen Sie damit eine Brücke aus Seilen über einen Bach.“ Jetzt sind Sie und die Gruppe gefragt, diese Aufgabe zu lösen - ohne Bauplan, ohne ExpertInnen, nur mit den gegebenen Mitteln und dem Wissen der Gruppe.

Das ist nur ein Beispiel von unterschiedlichen Aufgaben und Herausforderungen, mit denen wir uns an den drei Tagen beschäftigen. Dabei geht es nicht nur darum, diese zu bewältigen, sondern auch wie wir sie gemeinsam gemeistert haben.

Neben Aufgaben und Teamübungen lernen wir zudem Reflexionsübungen kennen, mit denen wir unserer Handeln hinterfragen können.

Termin:	Dienstag, 10. September 2019	11:00 Uhr
	bis Donnerstag, 12. September 2019	16:00 Uhr
Ort:	Meßstetten-Tieringen	
Leitung:	Fabian Dubberke, Referent Freiwilliges Engagement Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1902

Herbstliche Fülle in der Natur

Erntezeit von den späten Wildkräutern und vor allem von Beeren, Nüssen und Samen.

Wir schauen uns an, was es da zu entdecken gibt und was man daraus kochen kann. Der Lebensraum Hecke, die Nussbäume und die Brennesselsamen sind ein weites Feld, das entdeckt und probiert werden will.

Beim Spaziergang durch Wiesen und Wälder begegnen uns die unterschiedlichsten Pflanzen, die wir meistens nicht kennen, die aber schön sind. Uraltes Wissen über die heimischen Wildkräuter am Wegesrand soll nicht verloren gehen.

Wir wollen uns zusammen auf den Weg machen und erkunden, was draußen wächst und lernen dabei die verschiedensten Beeren, Nüsse und Samen und ihre Verwendung kennen. Was wir selbst anfassen und schmecken, vergessen wir nicht so schnell. Aus den Beeren bereiten wir das eine oder andere für die Küche zuhause zu.

Termin: Dienstag, 17. September 2019 10:00 – 16:00 Uhr

Ort: Ludwigsburg

Leitung: Claudia Nafzger, Kräuterpädagogin
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1903

Auskommen mit dem Einkommen

Geld - alle brauchen es, aber wie kann man den Umgang damit optimieren?

Darum geht es:

- Wie kann ich mit meinem Budget optimal planen?
- Wo kann ich etwas einsparen, ohne dass es zu sehr weh tut?
- Wo liegen mögliche Schuldenfallen?
- Stimmt die Versicherung und Altersvorsorge?

Termin: Dienstag, 08. Oktober 2019 09:30 – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Martin Tertelmann, Schuldnerberatungsstelle Stuttgart
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1904

Das Abenteuer des Bogenschießens

Viele Mythen, Sagen und Legenden ranken sich um das Bogenschießen und wer kennt nicht die Begeisterung eines Kindes, wenn es mit seinem selbstgebauten Flitzebogen durch den Wald schleicht. Aber das Bogenschießen lebt nicht nur in den Kinderköpfen und Robin-Hood-Legenden. Es ist heute ein anspruchsvoller Sport, bei dem es darauf ankommt, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, die Körperwahrnehmung zu verbessern und die eigene Spannkraft zu spüren.

Wer Lust hat, das Abenteuer des Bogenschießens draußen in der Natur zu erleben, ist herzlich zu diesem Tag mit traditionellem Pfeil und Bogen eingeladen.

Termin: Donnerstag, 10. Oktober 2019 09:30 – 16:00 Uhr

Ort: Böblingen

Leitung: Eva-Maria Garber, Referentin Freiwilliges Engagement
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1905

München – Eine Studienreise

München, die Hauptstadt des Bundeslandes Bayern. In und um München gibt es viel zu entdecken. Hier gibt es noch Traditionelles zu beobachten, aber die Region hat sich auch zu einem wichtigen Wirtschaftsstandort entwickelt.

Unser Besuch in München wird sich vor allem mit dem dunkelsten Kapitel der Deutschen Geschichte befassen - dem Nationalsozialismus. So ist ein Besuch im Konzentrationslager Dachau und im Dokumentationszentrum über die Zeit damals geplant. Es wird sicherlich aber auch Zeit bleiben, das jetzige München zu erkunden. Und bei gutem Wetter ist natürlich auch ein Besuch in einem typischen Biergarten möglich.

Wir sind in Einzel- und Doppelzimmern mit Dusche und WC untergebracht.

Termin:	Dienstag, 15. Oktober 2019	10:00 Uhr
	bis Freitag, 18. Oktober 2019	17:00 Uhr
Ort:	München (Treffpunkt Ulm)	
Leitung:	Claudia Seigel, Sozialpädagogin	
	Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1906

Maskenbau und Maskentheater

Masken üben schon seit Urzeiten eine besondere Faszination auf uns Menschen aus.

Wir werden uns in andere, neue Identitäten hüllen. Aus Ton bauen wir eine Grundform und werden mit Pappmaché die eigentliche Maske darüber bauen, die nach Trocknung am nächsten Tag farbig gestaltet und mit anderen Materialien appliziert werden kann. Dabei sind Sie frei in der Gestaltung und werden durch technische Tipps und die besonders kreative Atmosphäre des Ateliers angeregt! Im Anschluss werden wir erste Einblicke ins Maskentheater bekommen und dabei unsere Masken spielerisch in Szene setzen.

Termin:	Freitag, 18. Oktober 2019	10:00 Uhr
	bis Samstag, 19. Oktober 2019	17:00 Uhr
Ort:	Waiblingen	
Leitung:	Thomas Grabert, Künstler	
	Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1907

Dekorative Sterne selbst herstellen

Wenn Sie gerne kreativ sind und Lust haben, verschiedene dekorative Sterne herzustellen, dann sind Sie in diesem zweitägigen Workshop genau richtig.

Im praktischen Tun werden mit Kleister, Tapete, Seidenpapier (Pappmaché), Draht und Acrylfarben weiße oder bunte Sterne gefertigt, die man aufhängen kann. Ebenso besteht die Möglichkeit, kleinere weiße, glänzende oder mehrfarbige dreidimensionale Fröbelsterne aus Papier oder Glanzfolie zu falten, die wegen ihrer schönen Form besonders zur Advents- und Weihnachtszeit als Dekoration oder als Geschenkanhänger verwendet werden können. Aus verschiedenem Papier mit Struktur können auch individuelle Briefumschläge und kleine Geschenkschachteln produziert werden.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Spaß am kreativen Gestalten steht im Vordergrund.

Termin:	Dienstag, 22. Oktober 2019	10:00 Uhr
	bis Mittwoch, 23. Oktober 2019	16:15 Uhr
Ort:	Tübingen	
Leitung:	Hanne Grünwaldt, Textildesignerin Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1908

Kinästhetik – Bewegungskompetenz für Beruf und Alltag

Wir sind jeden Tag in Bewegung, mal mehr, mal weniger. Oft ist uns noch nicht einmal bewusst, was wir da eigentlich tun.

Gerade in der Pflege spielt es eine große Rolle, die Klientin oder den Klienten in seinen Bewegungen zu unterstützen und dabei sich selbst nicht aus dem Blick zu verlieren. „Rückenschonendes Arbeiten“ ist hierbei ein wichtiger Begriff, der unter anderem in der Kinästhetik behandelt wird.

Wir setzen uns an diesem Tag mit der Thematik Bewegung auseinander, lernen die Grundlagen der Kinästhetik kennen und entwickeln Strategien zu einer körpergerechten Bewegungs-umsetzung sowohl bei uns als auch bei den KlientInnen.

Termin: Dienstag, 29. Oktober 2019 09:30 – 16:00 Uhr
Ort: Stuttgart
Leitung: Hans Schüller, Motopäde und Sporttherapeut
 Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1909

Upcycling – Das zweite Leben einer Verpackung

Plastik ist nicht mehr wegzudenken aus unserem Leben. Probleme bereiten besonders die riesigen Mengen an Einweg-Plastik für Verpackungen. Können wir tatsächlich nichts dagegen tun? Welche Alternativen gibt es und wie können wir sie umsetzen? Kann das Ganze nicht sogar Spaß machen?

Im Seminar wollen wir uns auf den Weg machen, neue Ideen zu entwickeln, wie wir im Alltag unser Verhalten ändern können. Was können wir an Verpackungen vermeiden, ersetzen oder vielleicht gar weiter verwerten?

Im praktischen Teil entdecken wir das ungenutzte Potenzial von Einweg-Verpackungen. Welche nützlichen oder dekorativen Dinge können mit Kreativität und Geschick aus Gemüsenetzen, Plastiktüten, PET-Flaschen, TetraPaks oder Shampooflaschen entstehen?

Termin:	Montag, 04. November 2019	10:00 Uhr
	bis Dienstag, 05. November 2019	16:00 Uhr
Ort:	Heilbronn	
Leitung:	Andrea Pitschmann, Diplom-Biologin Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1910

Psychische Erkrankungen

Nicht wenige Menschen sind von psychischen Erkrankungen betroffen. Gemeinsam wollen wir uns informieren über mögliche Ursachen, Behandlungsmethoden, Heilungschancen und Verläufe von z.B.:

- Schizophrenie
- Depression
- Manie
- Ängsten und Zwängen
- Borderline-Persönlichkeitsstörung
- Psychischen Alterskrankheiten

Wie gehen wir mit Betroffenen um? Was bedeutet die Erkrankung für sie und deren Umfeld? Wie lassen sich solche Krisen aushalten und eventuell bewältigen?

Während des Seminars ist ein Gespräch in einer Einrichtung der Sozialpsychiatrie geplant.

Termin:	Montag, 11. November 2019	10:00 Uhr
	bis Mittwoch, 13. November 2019	15:00 Uhr
Ort:	Hechingen	
Leitung:	Silvia Raidt, Sozialpädagogin Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1911

Die Kunst, Gesichter zu fotografieren

Sie fotografieren gerne? Auch mal in Nahaufnahme? In diesem Workshop sind wir Fotografin und Modell. Wir lernen, wie wir uns gegenseitig ins rechte Licht setzen und was Portraitfotografie ausmacht. In einem professionellen Fotostudio haben wir alle Möglichkeiten, Verschiedenes auszuprobieren. Uns stehen verschiedene Arten der Belichtung sowie unterschiedlich gestaltete Räume und Hintergründe zur Verfügung. Bringen Sie Ihre Lieblingskleidung mit (man kann sich dort auch umziehen) - einen besonderen Hut, ein Musikinstrument oder einfach irgendetwas, was Sie gerne mit auf dem Bild hätten.

Anregungen, Anleitung und Tipps gibt's vom Profi und anschließend nehmen Sie ein Portrait von sich mit nach Hause.

Termin: Montag, 18. November 2019 09:30 Uhr – 16:30 Uhr

Ort: Dettingen/Erms (bei Metzingen)

Leitung: Ralph Trost, Fotograf
Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1912

Stuttgart kennenlernen

Hotel Silber – Polizei und Justiz in der Zeit des Nationalsozialismus in Stuttgart

Das ehemalige Hotel Silber war ab 1928 ein Ort der Polizei und ab 1933 ein Ort des organisierten NS-Terrors. Die neu eingerichtete Dauerausstellung ermöglicht die Beschäftigung mit Tätern und Opfern, mit der Institution Polizei und ihrer Rolle in verschiedenen politischen Systemen. Eindrucksvolle Originalobjekte sind in inszenierten Räumen ausgestellt, in Büros wurden Verbrechen geplant und verwaltet. „Fenster in die Vergangenheit“ geben Einblicke in die Geschichte des Gebäudes, „Kernbegriffe“ sind in die Fenster geschnitten und fordern zur Auseinandersetzung mit Täter- und Opfergeschichte auf.

Mit Andrea Welz besuchen wir das Hotel Silber. Nach der Mittagspause machen wir einen Rundgang und suchen Orte der Erinnerung auf.

Termin: Dienstag, 19. November 2019 09:30 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart (Mitte)

Leitung: Andrea Welz, Diakonin und Kunsthistorikerin
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1913

Stress und Entspannung

Sich nicht unter Druck bringen lassen, ausgeglichen sein, gelassen den Alltag meistern, auf den eigenen Körper hören...

... das wär's!

Das können wir nicht an einem Tag „lernen“. Aber wenn Sie sich dahin auf den Weg machen wollen, laden wir Sie herzlich ein, sich einen Tag Zeit zu nehmen für eine Pause. Für einen Austausch über Lebens- und Arbeitssituation, über Haltung und Umgang mit Stress. Für praktische Entspannungs- und Bewegungsübungen, die Sie tatsächlich lernen und in Ihren Alltag mitnehmen können - auch an einem Tag.

Termin: Donnerstag, 21. November 2019 09:30 – 16:30 Uhr

Ort: Wernau

Leitung: Simone Pertschy, Physiotherapeutin
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1914

Kunsttherapie in der Sozialen Arbeit

Kunst verleiht uns eine andere Art des Ausdrucks als die Sprache. Sie greift oftmals dort, wo Worte nicht ausreichen. Im Mittelpunkt steht der individuelle Ausdruckswunsch jedes Einzelnen.

Wir werden in diesen drei Tagen Zeit haben, die Kunst als eine Ausdrucksform kennenzulernen. Frei von jedem Leistungsdruck und Wertungen. Über verschiedene künstlerische Medien werden wir gemeinsam Gestaltungsprozesse erleben, Werkentstehungsprozesse anschauen, Werke betrachten und natürlich selbst kreativ sein!

Schöpferisch sein beginnt mit dem persönlichen Erleben beim Gestalten und braucht Mut, Grenzen auszudehnen. Der Schwerpunkt des Seminars liegt im kreativen Tun und der Erfahrung im Umgang mit künstlerischen Medien (verschiedene Farben und Techniken). Zudem bekommen Sie über die drei Tage einen fachlichen Input zur Kunsttherapie.

Wir freuen uns auf drei kreative, schöne und interessante Tage!

Termin:	Mittwoch, 27. November 2019 bis Freitag, 29. November 2019	11:00 Uhr 16.00 Uhr
Ort:	Sulz a.N. (Kloster Kirchberg)	
Leitung:	Sophie Hilberer, Sozialpädagogin, Kunsttherapeutin Svenja Fuchs, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1915

Tod und Sterben

„Ich habe keine Angst vor dem Sterben,
ich möchte nur nicht dabei sein,
wenn's passiert.“

Woody Allen

Zum Leben gehören Sterben und Tod. Das wissen alle, aber wer setzt sich wirklich mit der eigenen Endlichkeit auseinander?

Wir werden uns dem Thema stellen. Wir besuchen ein Hospiz und informieren uns vor Ort über dessen Arbeit. Außerdem sind wir zu Gast in einem Bestattungsunternehmen und erfahren dort etwas darüber, was nach dem Tod mit einem Leichnam passiert und wie Trauernde begleitet werden.

Termin:	Dienstag, 03. Dezember 2019	10:00 Uhr
	bis Mittwoch, 04. Dezember 2019	15:00 Uhr
Ort:	Stuttgart (Plieningen)	
Leitung:	Mitarbeitende des Evang. Hospiz Stuttgart Helmut Ramsaier, Bestatter Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1916 **fällt aus**

(M)Eine Welt – Interkulturelles Zusammensein

Wir leben in einer Gesellschaft, die zunehmend international gemischt ist. Wir leben in Deutschland, weil wir hier geboren sind, weil wir vor vielen Jahren hierher migriert sind oder wir leben hier erst seit kürzerer Zeit.

Wer bin ich, woher komme ich, was hat mich geprägt? Welche Rolle spielt meine Kultur, meine Herkunft und meine persönliche Geschichte für mich und für andere Menschen?

Dieses Seminar schafft Raum für bewusste internationale Begegnung. Wir wollen einen Blick in uns werfen und einen Blick auf unser Zusammenleben.

Zur Heranführung an das Thema und die inhaltlich tiefere Auseinandersetzung wählen wir verschiedene künstlerische Zugänge. Wir werden uns mit kreativen Prozessen beschäftigen, in denen wir auch mit Farbe und verschiedenen malerischen/künstlerischen Materialien arbeiten und auch Teile der Theaterpädagogik nutzen.

Wir freuen uns auf zwei kreative, begegnungsreiche und interessante Tage!

Termin:	Dienstag, 10. Dezember 2019	10:00 Uhr
	bis Mittwoch, 11. Dezember 2019	16.00 Uhr
Ort:	Wernau	
Leitung:	Svenja Fuchs, Referentin Freiwilliges Engagement Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1917

Gewalt, Deeskalation und Zivilcourage

Wie kommt es zu Gewalt? Was sind deren Ursachen? Welche Formen von Gewalt gibt es? Und vor allem: Wie verhalte ich mich als Betroffene/r oder als Beobachter/in? Wie kann ich deeskalierend einwirken?

Wir nehmen Einblick in die Welt von TäterInnen, Opfern und ZeugInnen und schauen nach unseren eigenen Anteilen in Gewaltsituationen. Ausführlicher werden wir uns mit dem Thema Zivilcourage beschäftigen und Handlungsmöglichkeiten bzw. Alternativen zu gewohnten Reaktionsmustern erarbeiten. Leiten wird uns dabei die Frage: Helfen und einschreiten: Held/Heldin oder selbst Opfer?

Termin: Montag, 16. Dezember 2019 09:30 Uhr – 16:30 Uhr

Ort: Stuttgart (Mitte)

Leitung: Lars Groven, Anti-Aggressivitäts-Trainer
Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1918

Stuttgart kennenlernen

Weihnachtsgeschichten – Ein Tag in der Staatsgalerie Stuttgart

Am Vormittag sehen wir uns Kunstwerke zur Weihnachtsgeschichte an. Warum musste sich Maria mit dem viel älteren Joseph verloben? Warum wollte Joseph Maria verlassen?

Wir werfen einen neuen Blick auf die vertraute Geschichte.

Am Nachmittag gehen wir auf eigene Entdeckungstour. Wir lassen uns durch einen zufällig ins Spiel gebrachten Gegenstand leiten und bekommen so einen neuen Blick auf die Kunstwerke. Wer gerne mit dem Smartphone unterwegs ist, kann auch das einsetzen, um auf andere Art auf die Kunst zu schauen.

Termin: Mittwoch, 18. Dezember 2019 09:30 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart (Mitte)

Leitung: Andrea Welz, Diakonin und Kunsthistorikerin
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1919 **fällt aus**

Nähe und Distanz – Eine Herausforderung in helfenden Berufen

„Ohne Abgrenzung ist die Arbeit im sozialen Bereich nicht möglich!“ oder doch „Eine enge Beziehung ist in helfenden Berufen unerlässlich!“. Wie oft stehen wir in der professionellen Arbeit mit Menschen vor dieser Frage?

Mit vielen Übungen, aber auch Beispielen aus der Praxis wollen wir uns dem Thema nähern. Wir werden uns damit beschäftigen, wie viel Nähe und wie viel Distanz denn nun angemessen ist und welche Rolle jede/r Einzelne dabei spielt.

Das Seminar besteht aus zwei Einzeltagen, die nur gemeinsam ausgewählt werden können.

Termin:	Dienstag, 14. Januar 2020	09:30 – 16:00 Uhr
	Dienstag, 24. März 2020	09:30 – 16:00 Uhr
Ort:	Reutlingen	
Leitung:	Silvia Raidt, Sozialpädagogin Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1920

Stuttgart kennenlernen

Sonderausstellung im Kunstmuseum Stuttgart – Vertigo. Op-Art und eine Geschichte des Schwindels 1520 - 1970

Die Op-Art oder optische Kunst ist eine Stilrichtung der bildenden Kunst, die mit Hilfe präziser abstrakter Formmuster und geometrischer Farbfiguren beim Betrachter überraschende oder *irritierende* optische Effekte, die Vorstellung von Bewegung, Flimmereffekte und optische Täuschungen erzeugt. Rund 120 Bilder, Objekte und begehbare Installationen von den späten 1950er-Jahren bis 1970 werden in der Ausstellung im Kunstmuseum Stuttgart gezeigt. Teil des Konzepts sind Bezüge zur Kunst der Vergangenheit, in denen ebenfalls optische Effekte eine Rolle spielen.

Termin: Donnerstag, 16. Januar 2020 09:30 – 15:30 Uhr

Ort: Stuttgart (Mitte)

Leitung: Andrea Welz, Diakonin und Kunsthistorikerin
 Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1921

Sucht fällt aus

Warum werden Menschen süchtig? Wie wirkt sich die Sucht auf ihren Alltag aus? Wie arbeitet eine therapeutische Einrichtung?

Und wie geht es eigentlich den Angehörigen von Suchtkranken?

Wir wollen uns mit verschiedenen Fragestellungen zum Thema Sucht befassen.

Außerdem ist ein Gespräch mit einem Betroffenen geplant.

Termin:	Montag , 20. Januar 2020	10:00 Uhr
	bis Mittwoch, 22. Januar 2020	14:00 Uhr
Ort:	Tübingen	
Leitung:	Sophie Hilberer, Sozialpädagogin Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1922

Tape Art

Heißt das wirklich „Klebeband-Kunst“? – Ein Werkstatt-Tag

Genau. Klebebänder sind praktisch und wir benutzen sie im Alltag zum Reparieren, Zusammenkleben, Anheften...

... aber sie sind viel mehr als nützliche Helfer!

Klebebänder (Tapes) aller Art sind ein tolles und ungewöhnliches Spiel- und Gestaltungsmaterial. Man kann auf kleinen und auf großen Flächen damit reizvolle Bilder erfinden.

Und das werden wir an diesem Tag ausprobieren.

Lassen wir uns überraschen von der bunten Klebeband-Vielfalt und überraschen wir uns selber mit unserem eigenen kreativen Tun.

Termin: Donnerstag, 23. Januar 2020 09:30 – 15:30 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Robby Höschele, Playing Artist und Diakon
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1923

Filzen – Bezaubernde kleine Figuren aus Filz selbst herstellen

Leuchtende Farben und weiche Wolle - ein Erlebnis für die Sinne!

Aus feiner Wolle werden kleine Tiere oder Figuren gefilzt. Das können Schafe, Mäuse und andere gewünschte Tiere sein oder zum Beispiel kleine Zwerge.

Lassen Sie sich durch eine erfahrene Filzerin in die Trockenfilztechnik einführen (wenn Sie es nicht schon können) und durch das Material anregen - die Ideen für Ihre individuellen Figuren werden sich einstellen.

Termin: Dienstag, 28. Januar 2020 09:30 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Sabine Götz-Münz, Filzerin
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1924

Reflexion und Theater – Eine ernste Sache, die Spaß macht

Sie waren schon bei einem „herkömmlichen“ Reflexionstag und haben sich über die Anfangssituation im Bundesfreiwilligendienst ausgetauscht und andere Freiwillige kennengelernt. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, sich einmal ganz anders mit ihrem BFD zu beschäftigen.

Nutzen Sie den Schutzraum „Spiel“, um Handlungsmöglichkeiten auszuprobieren, Unterstützung zu erfahren und zu geben und Strategien zur Problemlösung zu erweitern.

Termin: Dienstag, 04. Februar 2020 10:00 Uhr – 16:30 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Rüdiger Erk, Theaterpädagoge
 Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1926

Digitale Kompetenz im Netz

Der „sichere“ Gebrauch des Internets und das Wissen um seine Gefahren ist eine Herausforderung. Es geht um die Sicherheit im Internet, die jeder kennen sollte, um zu wissen, was wir machen dürfen oder sein lassen sollten. Wir erfahren von Maschen und Abzock-Methoden, die uns Schaden zufügen. Zudem lernen wir Verhaltensweisen, um uns auch vor uns selbst zu schützen.

Herr Nolte ist Experte beim Verbraucherschutz in Stuttgart und gibt uns wichtige Tipps und Informationen.

Unter anderem werden folgende Themen angesprochen:

- e-Commerce
- Kostenfallen im Internet
- Datenschutz
- Verantwortungsvolle Nutzung von Netzwerken
- Sicherheitslücken bei Apps

Wir bitten darum, dass die Teilnehmenden ausreichend gute Deutschkenntnisse mitbringen.

Termin: Donnerstag, 06. Februar 2020 09:30 – 15:30 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Erich Nolte, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1927

Auskommen mit dem Einkommen

Geld - alle brauchen es, aber wie kann man den Umgang damit optimieren?

Darum geht es:

- Wie kann ich mit meinem Budget optimal planen?
- Wo kann ich etwas einsparen, ohne dass es zu sehr weh tut?
- Wo liegen mögliche Schuldenfallen?
- Stimmt die Versicherung und Altersvorsorge?

Termin: Dienstag, 25. Februar 2020 09:30 – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Martin Tertelmann, Schuldnerberatungsstelle Stuttgart
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1928

Stress und Entspannung – Zweitägig!

Sie alle wissen, was Ihnen gut tut, wenn Sie Stress haben und alle Ihre Strategien haben ihre Wirkung.

Das Seminar kann Ihnen helfen, für zwei Tage aus Ihrem „Hamsterrad“ auszusteigen und herauszufinden, was Sie überhaupt stresst.

Sie können ausprobieren, welche Möglichkeiten es gibt, mit Stress umzugehen und sich zu entspannen.

Wir bieten an:

- Innehalten und die innere Haltung überdenken
- Entspannen durch angeleitete Übungen und Gelegenheit, dem „Eigenen“ nach zu gehen
- Bewegungsübungen und Faszientraining

Termin: Montag, 02. März 2020 09:30 Uhr
bis Dienstag, 03. März 2020 15:00 Uhr

Ort: Hechingen

Leitung: Simone Pertschy, Physiotherapeutin
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1929 **fällt aus**

Stuttgart kennenlernen

Stuttgart als Landeshauptstadt – Stadtspaziergang und Besuch der Villa Reitzenstein

Stuttgart ist nicht nur Königsstraße...

Was macht eine Landeshauptstadt aus?

Auf einem Spaziergang durch die Innenstadt werden wir Orte sehen, die geschichtlich und politisch eine Bedeutung haben. Wir sehen das Alte und das Neue Schloss, den Landtag, das Bürgerzentrum und vieles mehr - von außen.

Von innen sehen wir die Villa Reitzenstein. Ein Palais aus dem frühen 20. Jahrhundert, heute Amtssitz des Ministerpräsidenten von Baden Württemberg und Sitz des Staatsministeriums. Dort wird heute Landespolitik gestaltet.

Termin: Montag, 16. März 2020 09:30 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Andrea Welz, Diakonin und Kunsthistorikerin
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1931

Psychische Erkrankungen

Nicht wenige Menschen sind von psychischen Erkrankungen betroffen. Gemeinsam wollen wir uns informieren über mögliche Ursachen, Behandlungsmethoden, Heilungschancen und Verläufe von z.B.:

- Schizophrenie
- Depression
- Manie
- Ängsten und Zwängen
- Borderline-Persönlichkeitsstörung
- Psychischen Alterskrankheiten

Wie gehen wir mit Betroffenen um? Was bedeutet die Erkrankung für sie und deren Umfeld? Wie lassen sich solche Krisen aushalten und eventuell bewältigen?

Während des Seminars ist ein Gespräch in einer Einrichtung der Sozialpsychiatrie geplant.

Termin: Montag, 30. März 2020 10:00 Uhr
bis Mittwoch, 01. April 2020 15:00 Uhr

Ort: Hechingen

Leitung: Silvia Raidt, Sozialpädagogin
Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1932

Natur spüren und erleben – Märchenhaft

Der Schwarzwald - Wanderparadies, Erholungsgebiet, aber auch geheimnisvoll mit Geräuschen und Gerüchen, weichem Waldboden, Felsen und Bächen. Mit all den kleineren und größeren Tieren und der Landschaft im wechselnden Licht.

Gemeinsam erleben wir die Grünkraft der Natur, indem wir in und mit ihr experimentieren, mit ihr spielen und sie in allen Zügen genießen.

Spüren wir die Natur hautnah und lassen uns auch entführen in die Welt von Elfen, Feen, Füchslin und anderen Märchenwesen...

Untergebracht sind wir in einem einfach Naturfreundehaus in Mehrbettzimmern. Die sanitären Einrichtungen nutzen wir gemeinsam.

Termin:	Montag, 06. April 2020	12:00 Uhr
	bis Mittwoch, 08. April 2020	15:00 Uhr
Ort:	St. Georgen (Schwarzwald)	
Leitung:	Barbara Unruh, Biologin Olfert Dorka, Naturtherapeut Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1933

Stuttgart kennenlernen

Auf der Spur der Eisenbahn – Ein Stadtspaziergang in Stuttgart

Am 26. September 1846 fuhr der erste Zug in den Centralbahnhof Stuttgart ein. Dieser erste Bahnhof im Herzen der Stadt nahe dem Schlossplatz wurde ab 1900 zu klein. 1907 beschloss man die Verlagerung des Bahnhofs, am 23. Oktober 1922 wurde der alte Bahnhof stillgelegt, der neue Hauptbahnhof eröffnet.

Unser Stadtspaziergang mit Andrea Welz führt uns auf der Spur der Eisenbahn aus der Geschichte in die Gegenwart und in die Zukunft. Vom Bahnhofsturm oder einer Aussichtsplattform sehen wir den Stand der Bautätigkeit für den neuen Stuttgarter Hauptbahnhof für das 21. Jahrhundert. Am Nachmittag spazieren wir durch das neue Europaviertel und besuchen die neue Stadtbibliothek Stuttgart.

Termin: Montag, 20. April 2020 09:30 Uhr – 16:00 Uhr

Ort: Stuttgart

Leitung: Andrea Welz, Diakonin und Kunsthistorikerin
Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1934

Kreatives Gestalten – Herstellen kleiner Kunstwerke (zum Verschenken)

Wenn Sie gerne kreativ sind, dann sind Sie in diesem zweitägigen Workshop genau richtig.

Im praktischen Tun haben Sie die Möglichkeit, mit Kleister, Tapete, Seidenpapier (Pappmaché) und Acrylfarben kleine, farbenfrohe Fische, Herzen u.a. herzustellen oder Kieselsteine zu bemalen. Wer mag, kann auch gerne mit Fimo - einer Art Knetmasse, die im Ofen gebrannt wird - individuelle Kugelschreiber gestalten oder Anhänger, Knöpfe usw. modellieren. Aus verschiedenem Papier mit Struktur können auch Briefumschläge und kleine Geschenkschachteln produziert werden.

Der Spaß am kreativen Gestalten steht im Vordergrund. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin:	Dienstag, 21. April 2020	10:00 Uhr
	bis Mittwoch, 22. April 2020	16:15 Uhr
Ort:	Tübingen	
Leitung:	Hanne Grünwaldt, Textildesignerin Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1935

Rhythmus – Stimme – Bewegung

Rhythmus steckt in jedem von uns und ist eine universelle Sprache, die den ganzen Körper miteinbezieht. Mit Bodypercussion, Sprachrhythmen und einfachen Melodien können wir vielfältige Klänge erzeugen, die in der Gruppe zu mitreißenden Grooves kombiniert werden. Bewegung, Spiele und einfache Bühnenstücke bringen Spaß und können ein Zugang zur eigenen Vitalität sein.

Tisch- und Becherpercussion runden das Ganze ab und machen diesen Workshop zu einem besonderen musikalischen Erlebnis.

Termin:	Donnerstag, 07. Mai 2020	10:00 Uhr
	bis Freitag, 08. Mai 2020	16:00 Uhr
Ort:	Bad Liebenzell (Monbachtal)	
Leitung:	Michael Siefke, Musiker und Pädagoge Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1936

Wildkräuter

Beim Spaziergang durch Wiesen und Wälder begegnen uns die unterschiedlichsten Pflanzen, die wir oftmals nicht kennen, die aber schön sind. Uraltes Wissen über die heimischen Wildkräuter am Wegesrand soll nicht verloren gehen.

Wir wollen uns zusammen auf den Weg machen und erkunden, was draußen wächst und lernen dabei die verschiedensten Wildkräuter und ihre Verwendung kennen. Frei nach dem Motto: „Was man selbst in Angriff genommen hat, vergisst man so schnell nicht mehr!“ soll es bei der Theorie aber nicht bleiben. Aus Wildkräutern bereiten wir das eine oder andere für die Küche zuhause zu.

Termin: Dienstag, 12. Mai 2020 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort: Ludwigsburg
Leitung: Claudia Nafzger, Kräuterpädagogin
Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1937

Augsburg – UNESCO-Welterbestätte: Trinkwasser, Brunnenkunst und Wasserkraft

Kanallandschaften und Wassertürme, Wasserwerke und Wasserkraft prägen die bayerische Stadt Augsburg. Im Zusammenspiel von Innovationsgeist und technischer Meisterleistung verfügte die Stadt jahrhundertlang über ein europaweit einzigartiges System der Wasserwirtschaft und dieses wurde 2019 zur UNESCO-Welterbestätte erklärt.

In gemeinsamen Aktionen wollen wir die spannende Stadtgeschichte Augsburgs kennen lernen. Stadtführungen zum Thema historische Entwicklung und Wasser, ein Blick in die Fuggerei, die älteste bestehende Sozialsiedlung der Welt und ein Besuch der beeindruckenden Synagoge stehen auf dem Programm.

Ein abendlicher Besuch in der Augsburger Puppenkiste rundet unser Programm ab.

Termin:	Mittwoch, 13. Mai 2020	11:00 Uhr
	bis Freitag, 15. Mai 2020	16:00 Uhr
Ort:	Augsburg (Treffpunkt Ulm)	
Leitung:	Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1938

Klostertage

Innehalten, einkehren, sich besinnen, Ruhe finden, zu sich selbst kommen, Stille erleben, für Körper und Seele sorgen, meditieren, Kraft schöpfen an der Quelle des Lebens...

Das ist es, was wir mit der Überschrift „Klostertage“ verbinden. Das Stift Urach ist ein „Einkehrhaus“, in dem es Leib und Seele gut gehen soll. Wir werden uns drei Tage dorthin zurückziehen. Wir meditieren jeden Tag in unserem Raum und darüber hinaus wird in schöner Natur, am Wasserfall, im Innenhof und der Kirche Raum sein, mit sich alleine zu sein und für Gedankenaustausch. Es wird Raum sein für Selbstwahrnehmung und für Begegnung mit anderen.

Die angebotenen Gebetszeiten im Stift Urach geben den Tagen Rhythmus.

Termin:	Sonntag, 17. Mai 2020	10:00 Uhr
	bis Dienstag, 19. Mai 2020	15:00 Uhr
Ort:	Bad Urach	
Leitung:	Susanne Büttner, Pfarrerin Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1939

Kreatives Arbeiten mit Farbe

In diesem Seminar experimentieren wir mit unterschiedlichen Techniken und lernen diese kennen. Wir arbeiten überwiegend mit Acrylfarben, wahlweise auf Papier oder Leinwand, aber auch Mischtechniken mit Ölkreiden oder Aquarellfarben sind möglich.

Wer möchte, kann sich auch an gegenständlichen Motiven versuchen.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Der Spaß am kreativen Gestalten steht im Vordergrund.

Termin:	Montag, 25. Mai 2020	10:30 Uhr
	bis Mittwoch, 27. Mai 2020	15:00 Uhr
Ort:	Karlsruhe	
Leitung:	Ulrike Braun, Diplom-Pädagogin	
	Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1940

Mit dem Kanu in der Fränkischen Schweiz

Die Wiesent, einer der schönsten Flüsse Bayerns, schlängelt sich durch die wild-beschauliche Fränkische Schweiz und lädt Paddler dazu ein, sie mit dem Kanu zu erkunden.

Gemeinsam werden wir zwei Tage im und auf dem Wasser verbringen. Wir werden zwei Touren auf der Wiesent fahren, mal gemütlich, mal spritzig, mal ruhiger, mal ein bisschen schneller, vorbei an imposanten Felsen, urigen fränkischen Dörfern und durch schöne Wälder. Übernachten werden wir in Zelten auf einem Campingplatz am Fluss. Wir werden die örtliche Küche kennen lernen und den Tag stilecht am Lagerfeuer mit Blick auf die Wiesent ausklingen lassen.

Mitfahren kann jeder, der Spaß am Paddeln hat, sportliche Voraussetzungen gibt es keine. Und auch wenn es mal spritziger und herausfordernder wird, als erfahrene Paddler bringen wir euch sicher durch.

Schwimmkenntnisse sind zwingend notwendig!

Termin:	Mittwoch, 03. Juni 2020	10:00 Uhr
	bis Donnerstag, 04. Juni 2020	17:00 Uhr
Ort:	Waischenfeld	
Leitung:	Michael Ott, Referent Freiwilliges Engagement Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1941

Klettern – Schnuppern, Grenzen testen und Spaß haben

Wer wollte nicht schon immer 'mal einen Berg bezwingen und hat sich dann doch nicht getraut?

Gemeinsam wollen wir uns auf den Weg zum Klettergarten Hessigheim machen und uns am Naturfels ausprobieren. Das beinhaltet sowohl das eigene Klettern als auch das gegenseitige Sichern mit Klettergurt und Seil.

Der Klettergarten Hessigheim liegt zwischen Wald und Reben mit schönem Blick über das Neckartal. Es gilt die 8 bis 15 Meter hohen Naturfelsen, die angenehm schattig liegen, aus eigener Kraft zu erklimmen. Wer Spaß am Ausprobieren hat, seine Grenzen testen, aber auch die Verantwortung für die anderen der Gruppe erleben möchte, ist hier genau richtig.

Für die Teilnahme braucht es keine Vorerfahrung und auch mit Höhenangst ist der Tag gut zu meistern.

Termin: Donnerstag, 18. Juni 2020 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: Hessigheim (bei Besigheim)

Leitung: Fabian Dubberke, Referent Freiwilliges Engagement
 Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1942

Weltreligionen

Auf der schönen Insel Reichenau im Bodensee untergebracht, wollen wir uns mit dem Thema Weltreligionen auseinandersetzen.

Die Region um Konstanz bietet uns zahlreiche Möglichkeiten, mit den großen Religionen der Welt in Kontakt zu kommen: Synagogen, Islamische Gemeinden, Buddhistische Zentren und, und, und... die Vielfalt ist groß und diese wollen wir nutzen. Neben Besuchen und Gesprächen mit den jeweiligen VertreterInnen wollen wir auch die Erfahrungen und Hintergründe der Teilnehmenden aktiv in das Programm mit einfließen lassen. Kritisch, wertschätzend und interessiert wollen wir uns mit dem Thema auseinandersetzen und auch die kontroversen Aspekte nicht außen vor lassen.

Natürlich werden wir auch die einmalige Landschaft mit einbeziehen und uns aktiv in der schönen Natur bewegen.

Termin: Montag, 22. Juni 2020 11:00 Uhr
bis Donnerstag, 25. Juni 2020 14:00 Uhr

Ort: Insel Reichenau (Bodensee)

Leitung: Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1943

Gedenkstätte Grafeneck

In Grafeneck begann im Jahr 1940 die sogenannte Aktion „T4“. In einem Jahr wurden hier unter nationalsozialistischer Herrschaft 10654 Menschen mit geistigen Behinderungen oder psychischen Erkrankungen ermordet. Beschönigend wurden diese Morde „Euthanasie“ oder „Gnadentod“ genannt.

Heute wohnen wieder Menschen mit Behinderung in Grafeneck. Und heute existiert in Grafeneck eine Gedenkstätte und ein Dokumentationszentrum zur Erinnerung an die Opfer und gegen das Vergessen in den Diskussionen der Gegenwart.

An diesem Tag hören wir einen Vortrag und bekommen eine Führung durch das Dokumentationszentrum. Danach werden wir in einem Workshop selbst aktiv.

Termin:	Donnerstag, 25. Juni 2020	10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort:	Gedenkstätte Grafeneck, Gomadingen (Treffpunkt für Bahnreisende: Reutlingen)	
Leitung:	Franka Rösner, Pädagogische Mitarbeiterin Gedenkstätte Karin Willrich-Flothow, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1944

Hamburg – Eine Studienreise

Hamburg - Hafen der Welt. Das Stadtbild ist geprägt von Containern und großen Schiffen. Tausende Tonnen von Waren werden von hier aus in die ganze Welt verschifft. Aber auch für viele Menschen Europas war Hamburg vor ca. 250 Jahren einer der größten Abfahrtshafen, um in Amerika ein neues Leben zu beginnen.

Bei unserer Studienreise wollen wir uns überwiegend mit dem Hafen und den Seemännern beschäftigen und erkunden, wie sich dies auf die Stadtgeschichte ausgewirkt hat.

Außerdem blicken wir auf städtebauliche Veränderungen der Stadt und informieren uns über ein soziales Hilfsprojekt.

Termin:	Montag, 29. Juni 2020	10:00 Uhr
	bis Freitag, 03. Juli 2020	17:00 Uhr
Ort:	Hamburg (Treffpunkt Stuttgart)	
Leitung:	Brigitte Pappenroth, Mitarbeiterin in einer Arbeitstherapie Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1945

Von und mit der Natur leben – Lebensraum Alm

Mitte Mai werden jedes Jahr die Milchkühe der Allgäuer Bauern vom Tal auf die Almen getrieben. Sie verbringen oben in den Bergen auf weitläufigen Weiden den Sommer und ihre Milch wird direkt vor Ort zu Käse, Quark und Joghurt verarbeitet. Wir wollen gemeinsam in diesen einzigartigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere eintauchen und das Leben auf der Sennalpe Mittelberg bei Immenstadt kennen lernen.

Am ersten Tag werden wir uns mit der Sesselbahn auf 1100 m Höhe bringen lassen und uns dann zu Fuß auf den Weg zur Alpe machen (ca. 2 Stunden). Bei hoffentlich schönem Wetter werden wir schon unterwegs die einzigartige Natur genießen können und mit einer tollen Aussicht auf die höchsten Gipfel der Nagelfluhkette belohnt.

Am nächsten Tag bekommen wir einen Einblick in die Käseherstellung, können beim Melken dabei sein und die Senner-Familie beantwortet alle unsere Fragen zum Leben und Alltag auf der Alpe.

Wir wollen dann die Umgebung und den Lebensraum aktiv erschließen und so wandern wir über die Senn-Alpe hinauf zum Stuiben und von dort in einer schönen Rundwanderung über den Grat zurück (ca. 3 Stunden).

Mit viel neuem Wissen und interessanten Erfahrungen im Gepäck geht's dann am dritten Tag wieder zu Fuß zurück ins Tal (ca. 3 Stunden).

Wir übernachten direkt auf der Alpe in einfachen Mehrbettzimmern mit Etagendusche.

Termin:	Montag, 06. Juli 2020	09.30 Uhr
	bis Mittwoch, 08. Juli 2020	17.00 Uhr
Ort:	Immenstadt (Treffpunkt Ulm)	
Leitung:	Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1946

Kriminalität und ihre Folgen

Wie gehen wir mit Kriminalität um und was tun wir, damit jemand wieder in die Gesellschaft zurückfindet?

An diesem Seminartag beschäftigen wir uns mit Menschen, die mit ihren Taten anderen Schaden zugefügt haben. Anhand eines realen Falles werden die Ursachen angeschaut, die Tat analysiert und vor allem die Täterin/der Täter und ihr/sein persönliches Umfeld näher beleuchtet. Wir setzen uns damit auseinander, wie der Staat auf kriminelles Verhalten reagiert und wie die Justiz und professionelle Unterstützungssysteme arbeiten.

Einen Tag lang steht die Kriminalität im Mittelpunkt und wir erleben, wie Resozialisierung funktionieren kann: im Gerichtssaal, im Gefängnis oder in Freiheit.

Termin:	Freitag, 10. Juli 2020	09:30 – 16:30 Uhr
Ort:	Stuttgart	
Leitung:	Eine Bewährungshelferin der Bewährungs- und Gerichtshilfe Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement	

Seminarnummer: Ü27-1947

Rechtsterrorismus in Deutschland: der NSU ein Kriminalstück

Der „Nationalsozialistische Untergrund“ (NSU) tötete von 2000 bis 2006 in ganz Deutschland neun Menschen mit Migrationshintergrund. Im April 2007 erschossen die Terroristen in Heilbronn eine junge Polizistin und verletzten ihren Kollegen schwer. Auch für mehrere Bombenanschläge und Raubüberfälle ist die Gruppe verantwortlich. Mit Hilfe mehrerer Unterstützer führten die Täter über all die Jahre ein unscheinbares Leben - mitten unter uns.

Im Juli 2018 endete der Prozess gegen eine Hauptangeklagte und vier weitere NSU-Helfer, aber die Aufarbeitung dauert noch an. Zahlreiche Ungereimtheiten und Widersprüche befeuerten Mutmaßungen und Verschwörungstheorien über den NSU, sein Umfeld und die Rolle der Geheimdienste.

Gemeinsam mit dem Journalisten Sven Ullenbruch wollen wir uns die Fakten anschauen, die zahlreichen Verknüpfungen nach Baden-Württemberg, das umfangreiche Netzwerk der rechten Terroristen und die diversen Theorien kritisch unter die Lupe nehmen.

Der NSU-Komplex ist ein Teil der neuen deutschen Geschichte und mit Blick auf die politischen Entwicklungen in Europa aktuell wie nie.

Termin: Freitag, 24. Juli 2020 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort: Stuttgart
Leitung: Sven Ullenbruch, Journalist
Tobias Burgenmeister, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1948

Nähe und Distanz – Eine Herausforderung in helfenden Berufen

„Ohne Abgrenzung ist die Arbeit im sozialen Bereich nicht möglich!“ oder doch „Eine enge Beziehung ist in helfenden Berufen unerlässlich!“? Wie oft stehen wir in der professionellen Arbeit mit Menschen vor dieser Frage!?

Mit vielen Übungen, aber auch Beispielen aus der Praxis wollen wir uns dem Thema nähern. Wir werden uns damit beschäftigen, wie viel Nähe und wie viel Distanz denn nun angemessen ist und welche Rolle jede/r Einzelne dabei spielt.

Termin: Dienstag, 14. Juli 2020 09:30 – 16:00 Uhr
Ort: Reutlingen
Leitung: Silvia Raidt, Sozialpädagogin
Sabine Zeller, Referentin Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1949

Pilgern auf dem Münchner Jakobsweg

„Eine Bitte möchte ich sagen:
Lass mich Herr, in all den neuen Tagen
Zeit haben - für dich, für mich, für all die anderen
die mit mir auf dem Pilgerweg wandern.“

Gehen wir ein Stück auf dem Münchner Jakobsweg. Wir wandern durch typische Regionen Oberbayerns. Am Ende steht für alle, die noch können und wollen, ein Anstieg zu einem kleineren Gipfel an.

Mal gehen wir alleine, mal sind wir vertieft in Gespräche miteinander. Wir sind gemeinsam unterwegs und lernen uns (und uns selbst) näher kennen.

Folgender Ablauf ist geplant:

Tag 1: Starnberg - Kloster Andechs (ca. 16 km)

Tag 2: Kloster Andechs - Wessobrunn (ca. 24 km)

Tag 3: Wessobrunn - Hohenpeißenberg (ca. 16 km)

Wir übernachten jeweils in sehr einfachen Mehrbettzimmern mit Etagendusche.

Das Seminar findet gemeinsam mit Teilnehmenden im BFD Ü27 des Diakonischen Werks Bayern statt.

Termin:	Mittwoch, 15. Juli 2020	09:00 Uhr
	bis Freitag, 17. Juli 2020	18:00 Uhr

Treffpunkt: Ulm

Leitung: Harald Keiser, Diakonisches Werk Bayern
Klaus Pertschy, Referent Freiwilliges Engagement

Seminarnummer: Ü27-1950

Berlin – Eine Studienreise

Berlin steht für Vielfalt in jeder Beziehung. Berlin ist „hip“ und zieht Touristen an wie ein Magnet.

Auch wir werden natürlich touristische Höhepunkte sehen, aber wir werden auch einen Blick hinter das touristische Berlin werfen.

DDR und BRD - zwei Systeme und eine Mauer, Einwanderung, Geschichte von Preußen bis Hakenkreuz, Hauptstadt der Politik heute, soziale Unterschiede von Business und Konsumrausch bis Armut in der Stadt, Kultur und Kulturen, die Kieze - jeder Kiez wie eine ganze Stadt...

Alles können wir in ein paar Tagen nicht aufnehmen, vieles werden wir gemeinsam erkunden und uns zeigen lassen.

Wir haben Doppelzimmer und Einzelzimmer reserviert.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie mit einer DZ-Belegung einverstanden sind oder ob Sie ein Einzelzimmer brauchen (EZ sind mit Etagendusche im 4. Stock ohne Aufzug, DZ haben Dusche/WC).

Termin:	Sonntag, 26. Juli 2020	10:00 Uhr
	bis Donnerstag, 30. Juli 2020	17:00 Uhr
Ort:	Berlin (Treffpunkt Stuttgart)	
Leitung:	Birgit Breidenbach, Sozialpädagogin Ute Fischer, Referentin Freiwilliges Engagement	

Anmeldeformular Seminare BFD Ü27

	Seminar-Nr.	Seminartitel	Datum	Anzahl Tage
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

Name: _____

Einsatzstelle: _____

Telefonnummer dienstlich: _____ privat: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldung zu den Seminaren:

Diakonisches Werk Württemberg
BFD Ü27
Postfach 10 11 51
70010 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 16 56 - 427
Fax: 07 11 / 16 56 - 49 427
E-Mail: bufdi27@diakonie-wuerttemberg.de

Ihre Ansprechpersonen für den BFD Ü27 im Diakonischen Werk Württemberg:

Tobias Burgenmeister
Tel.: 07 11 / 16 56 - 440
E-Mail: burgenmeister.t@diakonie-wue.de

Ute Fischer
Tel.: 07 11 / 16 56 - 415
E-Mail: fischer.u@diakonie-wue.de

Svenja Fuchs
Tel.: 07 11 / 16 56 - 456
E-Mail: fuchs.s@diakonie-wue.de

Klaus Pertschy
Tel.: 07 11 / 16 56 - 427
E-Mail: pertschy.k@diakonie-wue.de

Karin Willrich-Flothow
Tel.: 07 11 / 16 56 - 439
E-Mail: willrich-flothow.k@diakonie-wue.de

Sabine Zeller
Tel.: 07 11 / 16 56 - 311
E-Mail: zeller.s@diakonie-wue.de

Infos zum BFD Ü27 in der Diakonie Württemberg:

www.bufdi27-diakonie.de